



Der Entzerrer ist ein aktiver Entzerrer, d. h. seine Einschalt-
dämpfung ist praktisch gleich 0.

Ausstattung

Eingebaut sind:

Auf der Vorderseite, von außen bedienbar, von oben nach unten
ein elfstufiger Umschalter mit schwarzem Fingerknopf zur Ein-
schaltung des Höhenentzerrers in Stufen bis ± 15 dB;
ein elfstufiger Umschalter mit schwarzem Fingerknopf zur Ein-
schaltung des Tiefenentzerrers in Stufen bis ± 15 dB;
zwei Drehschalter zur Einstellung der Präsenz- bzw. Absenz-
filter. Durch Drehen des oberen Knopfes wird das Frequenzgebiet
ausgewählt, bei dem durch Drehen des unteren Knopfes eine mehr
oder weniger starke Anhebung oder Absenkung des Pegels vorgenom-
men wird.

Die mit dem Entzerrer mögliche Veränderung einer geraden Frequenz-
kurve ist aus den nachfolgenden Blättern Höhen- und Tiefenfilter
sowie Präsenz- bzw. Absenzfilter ersichtlich. Der Drehschalter für
die Präsenz- bzw. Absenz-Frequenz trägt im Gegensatz zu den anderen,
den Pegel anhebenden bzw. dämpfenden Regelorganen einen Zeigerknopf.
Hierdurch läßt er sich von diesen (auch in abgedunkelten Räumen)
gut unterscheiden.

Auf der Rückseite

eine 13polige Steckerleiste (Tuchel) zum Anschluß des im Misch-
pult verlegten Kabels.

Die Leiterplatte mit den Bauelementen ist in ein Metallblechgehäuse
eingesetzt, dessen Seitenteile aus Mu-Metall bestehen. Hierdurch
wird die Fremdeinstreuung wesentlich verringert. Der Entzerrer wird
im Mischpultgehäuse durch Verschraubung festgehalten.